

# Communal-Correspondenz

STIEFENHOFER.

Herausgeber und Redacteur Rudolf Stiefenhofer.

VIII. Josefstädterstrasse 32.

7. Jahrgang.

Druck von Rud. Stiefenhofer.

324

N<sup>o</sup> 294

Wien, Dienstag 24. August 1894.

Wasserflüssigkeitsreinigung. Jetzt kommt, lange fand in der Volkspartei die Offenerwerbungs befristete Wasserflüssigkeit der Arbeiter und Arbeiterinnen für den Bau der Duffins III. bis VII der Wasserflüssigkeitsreinigung (von Mühlwies bis zur Gullabach-Güldenort-Land) statt. Ein Kassenveranschlagung war, entgegen dem bis jetztigen Verstand, von der Verwaltung nicht veröffentlicht worden. Es sind drei Offerte eingelangt, nämlich: die Firma Johann Kraus und Josef Kulig zu dem Betrag von 1,458.555 fl 42 kr., bezugs. 1,586.605 fl 42 kr., Wobner, Gysel und Co. um 1,807.268 fl 99 kr., bezugs. 1,440.472 fl 28 kr. (Orthomatiosoffort) und die Firma Fraxini, Caldorini und Falvini um 2,438.634 fl 53 kr.

Wannung. Über das Einbringen der Wiener Wannung-Gesellschaft in die Genehmigung zur Verlegung der Galais in der Fernverkehrsstraße in der Stadt von der Magistratsverwaltung bis zum Niederen Gericht und bezüglich der Verlegung der von der Fernverkehrsstraße zum Niederen Gericht führenden Galais findet am 31. d. M. die politische Beratung statt. Die Projekte werden seitens der Fernverkehrsministerien genehmigt bereits genehmigt.

(Stoffweibreinigung) Bekanntlich wird im Jahr 1891 der Stadt Rat, dem die Reinigung der Wasserflüssigkeit der Arbeiter und Arbeiterinnen für den Bau der Duffins III. bis VII der Wasserflüssigkeitsreinigung (von Mühlwies bis zur Gullabach-Güldenort-Land) statt. Ein Kassenveranschlagung war, entgegen dem bis jetztigen Verstand, von der Verwaltung nicht veröffentlicht worden. Es sind drei Offerte eingelangt, nämlich: die Firma Johann Kraus und Josef Kulig zu dem Betrag von 1,458.555 fl 42 kr., bezugs. 1,586.605 fl 42 kr., Wobner, Gysel und Co. um 1,807.268 fl 99 kr., bezugs. 1,440.472 fl 28 kr. (Orthomatiosoffort) und die Firma Fraxini, Caldorini und Falvini um 2,438.634 fl 53 kr.

zu dem Wasserflüssigkeitsreinigungsvorhaben, das im Jahr 1891 durch den Magistrat beschlossen wurde, ist die Ausführung der Arbeiten bis zum 1. d. M. 1894 erfolgt. Die Kosten der Ausführung betragen 1,458.555 fl 42 kr., bezugs. 1,586.605 fl 42 kr., Wobner, Gysel und Co. um 1,807.268 fl 99 kr., bezugs. 1,440.472 fl 28 kr. (Orthomatiosoffort) und die Firma Fraxini, Caldorini und Falvini um 2,438.634 fl 53 kr.

(Arbeitsnachweis) Konferenz der Arbeiter in der letzten Sitzung des Arbeitervereins am 13. d. M. 1894. Die Beschlüsse der Konferenz sind: 1. Die Arbeiter sollen sich für die Aufnahme in die Arbeitervereine bemühen. 2. Die Arbeiter sollen sich für die Aufnahme in die Arbeitervereine bemühen. 3. Die Arbeiter sollen sich für die Aufnahme in die Arbeitervereine bemühen.

Wiener Arbeiter  
 Sitzung am 24. August 1894  
 Vorsitzender Herr J. Langer  
 Herr J. Langer hat berichtet über die Verhandlung der Arbeitervereine in der letzten Sitzung des Arbeitervereins am 13. d. M. 1894. Die Beschlüsse der Konferenz sind: 1. Die Arbeiter sollen sich für die Aufnahme in die Arbeitervereine bemühen. 2. Die Arbeiter sollen sich für die Aufnahme in die Arbeitervereine bemühen. 3. Die Arbeiter sollen sich für die Aufnahme in die Arbeitervereine bemühen.

gest. 7. Landwehr-Infanterie-Regiment  
40. und Landwehr-Infanterie-Regiment  
6. von Preussischer Landwehr 17. Regt.  
entw. wird die Miniaturausgabe  
zu zeigen sein. (Orig.)

Das R. K. Ministerium der  
inn. Angelegenheiten hat die  
Antragstellung des R. K. Ministeriums  
vom 28. März 1878, betreffend  
die Miniaturausgabe des  
Landwehr-Regiments 17. Regt.  
in der Miniaturausgabe des  
Landwehr-Regiments 17. Regt.  
abgelehnt. (Orig.)

Das R. K. Ministerium der  
inn. Angelegenheiten hat die  
Antragstellung des R. K. Ministeriums  
vom 28. März 1878, betreffend  
die Miniaturausgabe des  
Landwehr-Regiments 17. Regt.  
in der Miniaturausgabe des  
Landwehr-Regiments 17. Regt.  
abgelehnt. (Orig.)

Das R. K. Ministerium der  
inn. Angelegenheiten hat die  
Antragstellung des R. K. Ministeriums  
vom 28. März 1878, betreffend  
die Miniaturausgabe des  
Landwehr-Regiments 17. Regt.  
in der Miniaturausgabe des  
Landwehr-Regiments 17. Regt.  
abgelehnt. (Orig.)

Das R. K. Ministerium der  
inn. Angelegenheiten hat die  
Antragstellung des R. K. Ministeriums  
vom 28. März 1878, betreffend  
die Miniaturausgabe des  
Landwehr-Regiments 17. Regt.  
in der Miniaturausgabe des  
Landwehr-Regiments 17. Regt.  
abgelehnt. (Orig.)

Das R. K. Ministerium der  
inn. Angelegenheiten hat die  
Antragstellung des R. K. Ministeriums  
vom 28. März 1878, betreffend  
die Miniaturausgabe des  
Landwehr-Regiments 17. Regt.  
in der Miniaturausgabe des  
Landwehr-Regiments 17. Regt.  
abgelehnt. (Orig.)

Das R. K. Ministerium der  
inn. Angelegenheiten hat die  
Antragstellung des R. K. Ministeriums  
vom 28. März 1878, betreffend  
die Miniaturausgabe des  
Landwehr-Regiments 17. Regt.  
in der Miniaturausgabe des  
Landwehr-Regiments 17. Regt.  
abgelehnt. (Orig.)

Das R. K. Ministerium der  
inn. Angelegenheiten hat die  
Antragstellung des R. K. Ministeriums  
vom 28. März 1878, betreffend  
die Miniaturausgabe des  
Landwehr-Regiments 17. Regt.  
in der Miniaturausgabe des  
Landwehr-Regiments 17. Regt.  
abgelehnt. (Orig.)

Das R. K. Ministerium der  
inn. Angelegenheiten hat die  
Antragstellung des R. K. Ministeriums  
vom 28. März 1878, betreffend  
die Miniaturausgabe des  
Landwehr-Regiments 17. Regt.  
in der Miniaturausgabe des  
Landwehr-Regiments 17. Regt.  
abgelehnt. (Orig.)

Das R. K. Ministerium der  
inn. Angelegenheiten hat die  
Antragstellung des R. K. Ministeriums  
vom 28. März 1878, betreffend  
die Miniaturausgabe des  
Landwehr-Regiments 17. Regt.  
in der Miniaturausgabe des  
Landwehr-Regiments 17. Regt.  
abgelehnt. (Orig.)

